



# RASENKRANKHEITEN DNA-ANALYSE

## ANLEITUNG ZUR PROBENNAHME

Das AIT betreibt einen hohen Aufwand um genaue Aussagen zu den Pilzbelastungen der jeweiligen Proben zu treffen. Sie sind das erste Glied einer Kette, daher liegt eine große Verantwortung über die Genauigkeit der Ergebnisse in Ihren Händen. Bitte lesen Sie sich diese Anleitung genau durch.

### ZEITPUNKT DER PROBENNAHME

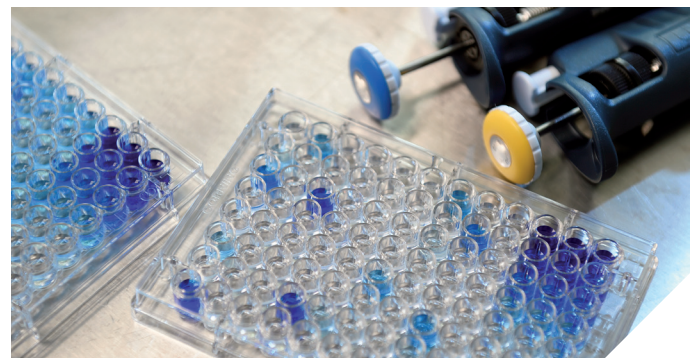
Nehmen Sie die Proben in der Früh, vor der Beregnung oder nach dem Abtrocknen. Achten Sie darauf, dass die Probe nicht zu nass ist, da es sonst zu mikrobiellen Prozessen während des Versands kommen kann. Übergeben Sie das Kuvert rasch an die Post. Nur so kann die Zeit zwischen Probenahme und Analyse möglichst kurz gehalten werden.

Um die Versandzeit zu verkürzen, sind die Kuvert-Größen so gewählt, dass sie als Brief aufgegeben werden können. Sollten Sie in Erwägung ziehen ein Versandunternehmen zu beauftragen, informieren Sie sich vor Versand über die zu erwartende Versanddauer.

Wählen Sie den Zeitpunkt der Probenahme so, dass es zu keiner Lagerungszeit kommt. Sollte dies nicht vermeidbar sein, kühlen Sie die Probe im Kühlraum oder Kühlschrank bei ca. 4°C bis zum Versand. Bitte schützen Sie das Probenmaterial vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze, so dass die Proben nicht austrocknen.



// Erkennung noch inaktiver Erreger



// DNA-Analysen ermöglichen exakte Bestimmungen

## PROBENAHME

Für die Probenahme verwenden Sie einen Loch-oder Profilbohrer. Sollte das nicht möglich sein, ist alternativ auch ein Profilspaten oder ein Messer geeignet. Um genug Wurzelmaterial zu erhalten, sollte die Probe ca. 4 cm tief sein. Stechen Sie an der zu analysierenden Stelle eine Probe aus und geben Sie diese in den Probenahmebeutel. Beschriften Sie den Probenahmebeutel sorgfältig, nur so ist die Zuordnung bei der Analyse möglich. Sollten Sie mehrere Proben an einem Termin einsenden wollen, reinigen Sie ihr Probenahme-Werkzeug zwischen den einzelnen Probenahmensorgfältig um Kreuzkontaminationen zu vermeiden.

### LOCHBOHRER

Stechen Sie mit dem Lochbohrer 3 bis 4 Lochprofile, 1-1,5 cm Durchmesser, ca. 4cm tief, aus.

### MESSER

Stechen Sie eine längliche Probe, ca. 1 cm breit, 4 cm lang und ca. 4 cm tief aus.

### PROFILSPATEN

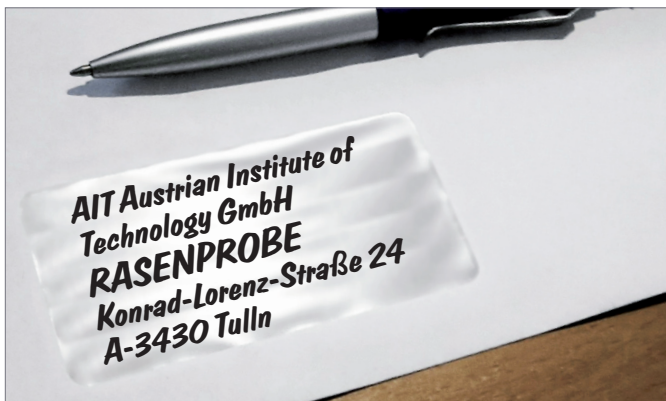
Verwenden Sie einen Spaten mit 1,5 bis 2 cm Breite und entnehmen Sie eine 2 x 2cm große Grasfläche, ca. 4 cm tief.

## BESCHRIFTUNG PROBENAHMEBEUTEL

Beschriften Sie die Probenahmebeutel sorgfältig mit Ihrem Kurzzeichen, der Probenahme Fläche und dem Datum.

## EINSENDEADRESSE

Besonders wichtig ist es, die richtige Adresse mit dem Adresszusatz auf dem Einsendeküvert anzubringen. Bitte fügen sie bei der Adresse unbedingt zusätzlich die Bezeichnung Rasenprobe, RasenCheck, Rasenanalytik o.ä. hinzu. Nur so können die Proben bei Eingang schnell und richtig der zuständigen Abteilung zugeordnet werden.



// Wurzelprobe Profilspaten



// Wurzelprobe Messer



// Wurzelprobe Lochbohrer

// Probenahmebeutel

Name des Golfclub  
(z.B. Golfclub Mustersee)

Bezeichnung der Fläche  
(z.B. Green1, Torraum, etc.)

Datum der Probenahme



AIT AUSTRIAN INSTITUTE OF  
TECHNOLOGY GMBH  
Clara Pogner  
T: +43(0) 664 23 51 758  
Konrad-Lorenz-Straße 24 | 3430 Tulln, Austria  
clara.pogner@ait.ac.at  
www.ait.ac.at